

## PROJEKT LESEPATEN KURZINFO:

- ⇒ Start im Herbst 2014 an der Volksschule Radfeld
- ⇒ Einschulung der Lesepaten/Innen im September 2014
- ⇒ Vernetzungstreffen Lehrer/Innen, Lesepaten/Innen im September 2014
- ⇒ Regelmäßiger Erfahrungsaustausch der Lesepaten/Innen



**GEMEINDE RADFELD**

Bürgermeister  
Mag. Josef Auer

Telefon: 05337 / 63950  
E-Mail: [buergermeister@radfeld.tirol.gv.at](mailto:buergermeister@radfeld.tirol.gv.at)



**GEMEINDEAMT RADFELD**

6241 Radfeld · Bezirk Kufstein / Tirol  
Tel: 05337 / 63950, FAX: 05337 / 63950-4  
E-Mail: [buaamt2@radfeld.tirol.gv.at](mailto:buaamt2@radfeld.tirol.gv.at)

## Projekt Lesepaten



*Gemeinsames Lesen fördert die Lesekompetenz  
und verbindet die Generationen!*

**NEU ab Herbst 2014!**

**GEMEINDE RADFELD**

 familienfreundliche gemeinde

Kinderfreundliche Gemeinde  
 unicef Österreich

# Gemeinde Radfeld initiiert Lesepatenschaft

Die Idee zur Gründung einer Lesepatenschaft an der Volksschule Radfeld kam aus der Bevölkerung im Rahmen der Workshops zu den Projekten „Familienfreundliche Gemeinde“ und UNICEF „Kinderfreundliche Gemeinde“ – die Umsetzung und Organisation erfolgt durch die Gemeinde Radfeld in Zusammenarbeit mit der Volksschule Radfeld.

Nach einer ersten Infoveranstaltung im Juli 2014 wird im September 2014 eine Einschulung für alle Interessierten stattfinden.

**LESEN IST BILDUNG  
UND BILDUNG IST  
ZUKUNFT**

## DIE ZIELSETZUNG

Ziel der Patenschaft ist SchülerInnen mit Leseschwächen Hilfestellung und Unterstützung anzubieten.

Bei den bisher teilnehmenden Schulen konnten in folgenden Bereichen Verbesserungen festgestellt werden:

- ⇒ **Steigerung der Lesefertigkeit**
- ⇒ **Förderung des Textverständnisses**
- ⇒ **Erweiterung des Vokabulars**
- ⇒ **Beitrag zur Verbesserung des Zusammenlebens von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund**
- ⇒ **Verbindung der Generationen**

## PRAKTISCHE UMSETZUNG

Jede Patin, jeder Pate übernimmt für zwei SchülerInnen die Patenschaft. Während der Unterrichtszeit werden in jeweils einer Wochenstunde Texte mit den Kindern erarbeitet.

Die Schülerin bzw. der Schüler liest laut vor, die/der andere korrigiert, die Patin bzw. der Pate erklärt nicht verstandene Wörter. Anschließend sollten die Kinder und Jugendlichen in der Lage sein, den Text mit eigenen Worten zusammenzufassen. Auch schriftliche Übungen werden nach Bedarf durchgeführt.

**Natürlich werden auch viele Lern- und Motivationsspiele eingesetzt—denn der Spaß und die Freude sollten nicht zu kurz kommen!**

**L**esen lernen braucht allerdings viel Zeit und Übung. Wir möchten darauf hinweisen, dass trotz der Arbeit der Lesepatenschaft die kontinuierliche Mithilfe des Elternhauses unerlässlich ist.



**GEMEINDE RADFELD**

**Ansprechpartnerin Projekt Lesepaten:  
Maria Drexler-Kreidl**

Telefon: 05337 / 63950-16  
E-Mail: [bauamt2@radfeld.tirol.gv.at](mailto:bauamt2@radfeld.tirol.gv.at)